

## 12. Unterrichtseinheit: Korbleger 3 (Technikanwendung)

### Inhalt

#### Einführung/Aufwärmen

##### Fischerspiel

Geregelt wie das bekannte Spiel „Wer hat Angst vor dem schwarzen Mann“, dürfen alle Kinder (Fische) jedoch nur dribbelnd von Seite zu Seite laufen, ohne dem Fischer ins Netz zu gehen (abgeschlagen zu werden). Ein gefangener Fisch wird zum Helfer des Fischers (also auch zum Fänger). Der Fisch, der als letzter nicht gefangen wurde, wird neuer Fischer.

#### Ballkoordination

Die Kinder gehen zu zweit zusammen vor eine Hallenwand und haben zu zweit einen Ball. Kind A passt den Ball als Druckpass gegen die Wand, Kind B versucht den Ball zu fangen, ohne dass dieser den Boden berührt. Danach erfolgt ein Platztausch. Nach einigen Durchgängen sollen die Kinder abwechselnd den Pass an die Wand spielen und zählen, wie viele Pässe sie an die Wand spielen können, ohne dass der Ball auf den Boden fällt.

Gleicher Übungsaufbau wie oben, nur steht Kind B jetzt mit dem Rücken zur Wand. A passt den Ball an die Wand, B dreht sich um und muss den abprallenden Ball fangen, bevor dieser den Boden berührt.

#### Schwerpunkt Korbleger

##### Aufstellung der Kinder vor dem Korb

Wiederholung und Demonstration der Technik des Zwei-Schrittkorblegers und des Korblegers mit einem Dribbeln durch Lehrer oder ein Kind. Kinder wiederholen die Bewegung / Lehrer kontrolliert.

##### Korbleger mit dreimaligem Dribbeln

Die Kinder stehen wieder in der parallelen Fußstellung, jetzt in einem Abstand von ca. 6-7 Metern vom Korb entfernt (wieder in dem 45°-Winkel). Sie starten das Dribbling erneut mit der rechten Hand und dem gleichzeitigen linken ersten Schritt. Es folgen zwei weitere Dribblings, um dann den Ball aufzunehmen und in die bekannte Schrittfolge rechts – links – mit Absprung zum Korbwurf zu kommen. Um in die korrekte Schrittfolge zu kommen, ist ein rhythmisiertes Dribbling hilfreich. Auch eine akustische Hilfestellung des Lehrers durch lautes Mitzählen der Dribbelschläge (1, 2, 3) und der Schrittfolge (rechts, links) kann die richtige Bewegungsausführung unterstützen.

### Material/ Zeit

10 



15 



10 

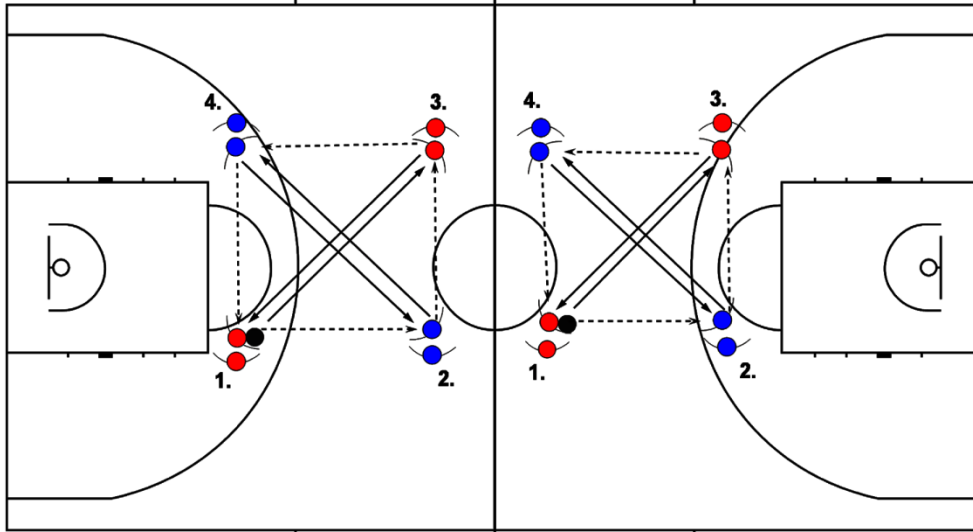


10 



### Wechselball

Zwei Teams (pro Team 4-8 Kinder) bilden in je einer Hallenhälfte ein Viereck oder ein Rechteck und der Ball wird außen um dieses Viereck / Rechteck gepasst. Nach dem Pass wechseln die Kinder diagonal die Position. Welches Team schafft in einer bestimmten Zeit die meisten Durchgänge?



10



### Abschluss

### Freies Spiel 3gegen3

10

